

Alster-Anzeiger

Lokales und Informatives rund ums Alstertal

Ausgabe 12 • Dezember 2024

www.alster-anzeiger.de

Der Alster-Anzeiger verabschiedet sich

Nun neigt sich nicht nur das alte Jahr dem Ende zu, auch der Alster-Anzeiger muss sich verabschieden.

Wir haben in den vergangenen sechs Jahren sehr gerne unser Bestes gegeben, Sie, liebe Leserinnen und Leser, mit Lokalem und Informativen rund ums Alstertal zu versorgen, und die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Aber, wie viele andere Printmedien, können auch wir nicht mehr auch nur einigermaßen wirtschaftlich arbeiten.

Bleibt uns also nur, uns zu bedanken: Bei unseren vielen treuen Leserinnen und Lesern, die uns immer wieder mit Meldungen und Rückmeldungen versorgt haben, aber vor allem auch bei unseren Anzeigenkunden, ohne die die vergangenen sechs Jahre



Alster-Anzeiger nicht möglich gewesen wären. Ganz herzlichen Dank, liebe Alstertalerinnen und Alstertaler! Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute, ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und sagen „Tschüss, liebes Alstertal!“

ABEL IMMOBILIEN
Makler & Bauträger

Häuser und Grundstücke gesucht

6000 91 60 • abel-immo.de

Aktuelle Angebote im Dezember 2024

Guten Tag



SAMMELN & SPAREN

SINUPRET extract 40 überzogene Tabletten	€ 29,64 ¹⁾	€ 25,95
PROSPAN Hustenliquid 30 Portionsbeutel à 5 ml	€ 13,73 ¹⁾	€ 10,99
TRAUMEEL S Creme 100 g	€ 18,28 ¹⁾	€ 15,99
GELOMYRTOL® forte 60 magensaftresist. Weichkapseln	€ 37,50 ¹⁾	€ 32,95
GINKOBIL-ratiopharm 120 mg 120 Filmtabletten	€ 92,99 ¹⁾	€ 65,95
DOBENDAN Direkt Flurbiprofen Spray 15 ml	€ 15,97 ¹⁾	€ 11,99
HYLO-GEL Augentropfen 10 ml	€ 17,95 ¹⁾	€ 14,99

GANZTÄGIGER KOSTENLOSER BOTENSERVICE

Saselbek-Apotheke

Apotheker Claus-Peter Lennartz e.K.
22393 Hamburg · Saseler Markt 18 www.saselbek-apotheke.de
Tel. 040/6016575 · Fax 040/6016541 saselbek-apotheke@t-online.de

Täglich durchgehend geöffnet:
Montag bis Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

1) Unser ehemaliger Verkaufspreis. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2003 – 2022! Bis €30.000,-

Wir machen Hausbesuche – Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe – HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr **(0171/561 47 34)**

M A R C O
HOPS

EXCLUSIVE DAMENMODE

Zum **NIKOLAUSTAG**
reduzieren wir alle Jeans um **50 %**

Das Angebot gilt vom **5.12. bis zum 12.12.2024.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rolfinkstraße 30, 22391 Hamburg, Tel. 611 644 71
Dienstag bis Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 10-14 Uhr
Parkplätze vor dem Geschäft

Laila Brandmann
med. Fußpflege in Wellingsbüttel

wünscht allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr

Wellingsbüttler Weg 115 · Tel.: 040/536 30 993

Seit mehr als 60 Jahren sind wir Ihre Immobilienmakler für Alstertal, Walddörfer und den ganzen Norden der Stadt.

Auch 2025 stehen wir in allen Immobilienfragen verlässlich an Ihrer Seite!

FRÜNDT IMMOBILIEN

FRÜNDT IMMOBILIEN GMBH
Saseler Markt 1, 22393 Hamburg

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VON HERZEN
EINE BESINNLICHE UND GESEGNETE
ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT!**

TEL. 040 / 6001 6001
INTERNET: WWW.FRUENDT.DE

Personalien

Sven Sönksen ist neuer Director Sales Exhibitions in Hamburg

Die Hamburg Messe und Congress (HMC) konnte die vakante



Sven Sönksen.
Foto: © Hamburg Messe und Congress

Position des Director Sales Exhibitions zum 1. November 2024 mit einem erfahrenen Vertriebsprofi neu besetzen. Sven

Sönksen (54) folgt auf Marco Oliva, der Ende Juni in den Ruhestand gegangen ist. Der Diplom-Wirtschaftsinformatiker Sönksen verfügt über mehr als 20 Jahre Management- und Führungserfahrung im Vertrieb, Marketing und anderen Bereichen. Nach seinem Studium an der Fachhochschule Wedel arbeitete er unter anderem bei Otto, Beiersdorf, Moia und New Work SE/Xing. Der gebürtige Hamburger ist verheiratet und Vater zweier Kinder.

GRÜNE Hamburg starten mit Katharina Fegebank in den Wahlkampf

„Für Hamburg. Mit Herz & Verstand“: Unter diesem Motto haben die GRÜNEN Hamburg in Wilhelmsburg ihre ersten beiden Plätze für die Landesliste zur Bürgerschaftswahl 2025 abgestimmt. Mit Standing Ovations feierte die Partei ihre Spitzenkandidatin Katharina Fegebank. Hamburgs Zweite Bürgermeisterin hatte die Mitglieder zuvor mit einer kämpferischen und zuver-



Katharina Fegebank.

Foto: © GRÜNE Hamburg / H. Angerer

sichtlichen Rede auf einen engagierten und mutigen Wahlkampf eingeschworen. Bei der anschließenden Abstimmung sprachen sich 95 Prozent der Mitglieder für Fegebank aus.

Aus den Polizeiberichten

Eine vorläufige Festnahme nach Tötungsdelikt in Sasel

Beamten und Beamte des Polizeikommissariats 35 (PK 35) haben am Morgen des 26. 11. 24 einen 19-jährigen Mann vorläufig festgenommen. Er ist verdächtig, zuvor seinen 62-jährigen Vater tödlich verletzt zu haben. Die Mordkommission (LKA 41) hat die Ermittlungen aufgenommen. Nach ersten Erkenntnissen hatten die Männer sich zusammen in ihrem Saseler Wohnhaus aufgehalten, als der Sohn aus bislang unbekanntem Gründen offenbar massive Gewalt gegen seinen Vater ausübte. Anschließend begab der Tatverdächtige sich zum Polizeikommissariat 35 (PK 35) und stellte sich. Er wurde vorläufig festgenommen. Einsatzkräfte fanden den 62-jähri-

gen mit lebensgefährlichen Kopfverletzungen im Obergeschoss des Hauses auf. Er wurde unter notärztlicher Begleitung in ein Krankenhaus transportiert, wo er wenig später seinen Verletzungen erlag. Spezialisten der Mordkommission (LKA 41) übernahmen in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Hamburg die Ermittlungen, insbesondere auch zu den Hintergründen der Tat. Der Festgenommene soll einem Haftrichter zugeführt werden. Die Ermittlungen dauern an. *Ka.*

Polizei nimmt mutmaßlichen Einbrecher in Wandsbek vorläufig fest

Bei einem Polizeieinsatz wegen eines versuchten Einbruchs sind in der Nacht zum 7.11.24 Polizeikräfte tätlich angegriffen worden. Nach den bisherigen Erkenntnissen nahm ein Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes Aufbruchgeräusche an einem Verkaufsstand wahr und alarmierte die Polizei. Beim Eintreffen der Funkstreifenwagenbesatzungen versuchte ein Mann augenscheinlich vom Gelände zu flüchten, bewarf dabei einen der Einsatzkräfte mit einer Rohrzanze und kam anschließend in bedrohlicher Haltung auf die Polizistinnen und Polizisten zu. Hierbei gab einer der Beamten einen Warnschuss ab und der Tatverdächtige konnte daraufhin vorläufig festgenommen werden. Durch den Bewurf mit der Rohrzanze wurde der Polizeibeamte am Bein verletzt und konnte seinen Dienst anschließend nicht mehr fortsetzen. Der 23-jährige Tatverdächtige wurde nach erkennungsdienstlicher Behandlung dem Untersuchungsgefängnis

zugeführt, wo er sich im Laufe des Tages vor einem Haftrichter verantworten muss. Die ersten Ermittlungen in der Nacht führte der Kriminaldauerndienst (LKA 26). Diese werden nun vom zuständigen Landeskriminalamt der Region Wandsbek (LKA 152) übernommen und dauern an. *Wen.*

Polizei verhaftet gesuchten mutmaßlichen Mehrfacheinbrecher in Farmsen-Berne

Zivile Einsatzkräfte des Polizeikommissariats 38 (PK 38) haben am Abend des 8.11.24 einen 56-jährigen im Stadtteil Farmsen-Berne verhaftet. Seit 11.09.2024 fahndeten die Polizeidirektion und die Staatsanwaltschaft Lübeck öffentlich nach dem Mann. Zivilfahnderinnen und -fahnder des PK 38 erkannten den Gesuchten in der Nähe des U-Bahnhofs Berne. Nachdem sich die Polizistinnen und Polizisten zu erkennen gegeben hatten, versuchte der 56-Jährige zu flüchten. Den Beamtinnen und Beamten gelang es jedoch, ihn nach einer kurzen Verfolgung im Berner Gutspark zu verhaften, wobei er erheblichen Widerstand leistete. Bei seiner anschließenden Durchsuchung entdeckten die Einsatzkräfte potentiell ein Einbruchswerkzeug sowie mutmaßliches Diebesgut. Dieses konnte bereits einem Einbruch in ein Wohnhaus in der Von-Suppé-Straße am Abend des 7.11.24 gegen 20:00 Uhr zugeordnet werden. Darüber hinaus prüft die Kriminalpolizei, ob der 56-Jährige für weitere gleichgelagerte Taten in Hamburg verantwortlich sein könnte. Der Kriminaldauerndienst (LKA 26) übernahm noch am Abend die Ermittlungen und

führte den Mann nach Durchführung der polizeilichen Maßnahmen und seiner Versorgung in einem Krankenhaus aufgrund einer im Rahmen der Verhaftung erlittenen Verletzung dem Untersuchungsgefängnis zu. Die Ermittlungen dauern an. Sämtliche Fahndungsmaßnahmen nach dem Mann sind damit beendet. *Zim.*

Quelle: Presseportal Polizei Hamburg



WERDEN SIE ZUKUNFTSSTIFTER!

Nachhaltig und langfristig helfen

www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Impressum

BW Brandmann & Weppeler
Verlags oHG
Saseler Chaussee 20,
22391 Hamburg
Tel.: 040/796 99 770
Fax: 040/796 99 773
E-Mail: info@alster-anzeiger.de
Internet: www.alster-anzeiger.de

Geschäftsführer:
Thorsten Brandmann
(Anzeigenleitung)
Thomas Weppeler
(Chefredakteur)

Produktion/Grafik/DTP:
Gabriele Grunwald,
Thomas Weppeler

Druck:
Druckzentrum Nordsee,
Am Grollhamm 4,
27574 Bremerhaven,
Telefon: 0471/90 26 60

Auflage: 38.000 Exemplare

Verteilungsgebiet:
Poppenbüttel, Sasel, Wellingsbüttel,
Bergstedt, Duvenstedt und
Lemsahl-Mellingstedt

Anzeigenpreisliste:
Nr. 6 vom 1. Januar 2024

Anzeigen- und Beilagenentwürfe des Verlags sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat das alleinige Nutzungsrecht für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Die Übernahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig. Keine Haftung für Übermittlungsfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen. Aus der unaufgeforderten Zusendung von Manuskripten entsteht weder Honorarverpflichtung noch Haftung.

Die Lange Nacht der Mathematik am Gymnasium Grootmoor

In der Nacht vom 22. auf den 23. November geschah im Gymnasium Grootmoor Erstaunliches. Bereits am späten Nachmittag zogen knapp 130 junge Menschen mit Isomatte, Schlafsack und einem Kopf voller Matheträume in das eigentlich am Wochenende leerstehende Schulgebäude ein.

Obwohl eine Woche intensives Lernen hinter allen lag, waren diese mathebegeisterten Jugendlichen voller Vorfreude, Neugier und Tatkraft, um gemeinsam mit anderen Schulen von Yokohama bis Hamburg die online freigeschalteten, kniffligsten Rechenaufgaben zu lösen. Um 18.00 Uhr gab die Direktorin Tina Herzog den Startschuss. Die Mathelehrerinnen Lena Wilms und Barbara Hölke-mann hatten die Lange Nacht der Mathematik an dieser Schule seit Wochen präzise vorbereitet. Eltern und fast das gesamte Kollegium der Mathefachschaft standen bereit, um einen reibungslosen Ablauf der Mathenacht zu gewährleisten. Während draußen der Schnee leise fiel, rauchten drinnen die Köpfe. Die jüngsten Klassenstufen waren ebenso motiviert wie die älteren. Da sowohl die hochmotivierten Schülerinnen und Schüler als auch die Eltern und Lehrkräfte vollkommen freiwillig an dieser Nacht teilnahmen, entstand diese ganz eigene Groot-



Schülerinnen und Schüler setzten sich eigenständig mit den schwierigen Matheaufgaben auseinander, wobei sie die ihnen zur Verfügung stehenden Technologien kreativ und zielführend nutzten.

Bildquelle: Gymnasium Grootmoor

moormischung des spontanen, lösungsorientierten und eigenständigen Lernens. Egal, welche Jahrgangsstufe den Sprung in die nächstschwierigere Runde geschafft hatte, der Erfolg wurde von allen bejubelt. In dieser Nacht gab es nur Gewinner. Mit Leichtigkeit wurde trainiert, dass komplizierte Zusammenhänge und Konzepte in praktische Lösungen umgesetzt werden müssen. Diese Form des modernen, freiheitlichen und erfolgreichen Rechnens hat die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Grootmoor zu einer grandiosen Einheit zusammengeführt. Die Nacht endete am Samstagmorgen mit einem gemeinsamen Frühstück der erschöpften, aber unendlich glücklichen Teilnehmenden.

Poppenbüttel: Neue Bushaltestelle bringt Freud und Leid

Auf Initiative der CDU fordert die Bezirksversammlung Wandsbek bereits seit 2020 eine Bushaltestelle im nördlichen Teil des Poppenbütteler Bogens. Diese soll vorrangig die Anbindung des Wohngebietes Schäperdresch verbessern.

Die Einrichtung der neuen Buslinie samt der neuen Haltestelle soll nun zum Fahrplanwechsel im Dezember erfolgen. Die neue Bushaltestelle wird zur Endhaltestelle des neuen Xpress-Busses X27. Hierfür werden zurzeit im Poppenbütteler Bogen eine Bushaltestelle und drei sogenannte „Überlieger“-Plätze (Busparkplätze) eingerichtet. Die benachbarten Gewerbebetriebe sind

allerdings entsetzt darüber, dass hierfür ohne Vorankündigung ca. 18 Parkplätze entfallen. „Da im Poppenbütteler Bogen sowieso Parkplätze sehr knapp sind, sollte geprüft werden, ob der Endpunkt zur Haltestelle Heimgarten verlegt werden kann“, sagt Wolfgang Kühl, Regionalsprecher für das Alstertal der CDU-Bezirksfraktion Wandsbek, „Sollte dieses nicht möglich sein, sollten andere Optionen, wie z.B. die Reduzierung der Überliegerplätze, in Betracht gezogen werden.“ Einen entsprechenden Antrag wird die CDU-Fraktion in den nächsten Regionalausschuss Alstertal einbringen.



PARKRESIDENZ
ALSTERTAL

Dezember- und Januar-Veranstaltungen im Theater der Parkresidenz Alstertal

Sonntag, 15. Dezember 2024, 19 Uhr

VIRTUOSES mit dem „PIANO-BAJAN-DUO“

Ein musikalischer Leckerbissen mit Elena Keil (Piano) und Waldemar Keil (Bajan/Knopfakkordeon): Auf der Bühne befinden sich beide in einem permanenten Dialog, der ihren einfallsreichen, stilistisch fein herausgearbeiteten Arrangements Farbe und Spannung verleiht. Zu ihrem hochvirtuosen, anspruchsvollen Programm gehören nicht nur klassische Werke, sondern auch Tangos, Filmmelodien und Evergreens, mal solistisch, mal im Duo musiziert – ein ganz besonderes Konzerterlebnis!



Foto: © privat

Eintritt 20 €

Dienstag, 31. Dezember 2024, 19.30 Uhr

Silvesterkonzert mit der

Traditional Old Merry Tale Jazzband

Ein Szenario, das man sich heute nur schwer vorstellen kann: In den 60er Jahren kamen die Beatles in der Pause vom Star-Club auf die andere Straßenseite, um sich die Old Merry Tale Jazzband anzuhören. Aber genau so war es. 1957 gegründet, zählt die Traditional Old Merry Tale Jazzband seit nunmehr 67 Jahren mit ihrem unverwechselbaren und mitreißenden Dixieland-Sound zu den renommiertesten Ensembles ihres Genres in Europa. Dabei schaffen es die Hamburger Musiker wie keine andere Gruppierung, dem traditionellen Jazz einen neuen jugendlichen und begeisternden Anstrich zu geben. Im Programm hört man Klassiker aus dem Dixieland-Repertoire und natürlich wird neben anderen deutschsprachigen Evergreens und internationalen Hits auch noch der Sommerhit des Jahres 1961 gespielt, durch den die Band berühmt geworden ist: „Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh’n“.



Foto: © Traditional Old Merry Tale

Eintritt 30 €

Dienstag, 07. Januar 2025, 19 Uhr

Kosaken Ensemble „Anuschka Rostov“

Kosaken! Wer träumt bei diesem Wort nicht von der Unabhängigkeit und Freiheit, vom Lebensmut und der Heimatverbundenheit, wie sie einst das große Reitervolk der Kosaken lebte. Und wer kennt sie nicht, die Namen Sergej Jaroff & Andrej Scholuch, die Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts in Europa die legendären Kosaken-Chören gründeten und zu Weltruhm führten. Doch mit dem Ableben dieser beiden begabten Dirigenten zerfielen die Chöre. Deshalb sind die Veranstalter stolz, eine neue Formation von besten Musikern unter der Leitung von Ataman Vladimir Gorovoi als Kosaken-Ensemble „Anuschka Rostov“ präsentieren zu können, die weiterhin die Traditionen ihrer Ur-Eltern bewahren werden!



Foto: © Kosaken Ensemble Anuschka

Eintritt 20 €

Weitere Informationen & Tickets erhalten Sie online über unsere Homepage www.parkresidenz-alstertal.de/kultur sowie täglich von 10-18 Uhr am Empfang und an der Abendkasse der Parkresidenz Alstertal, Karl-Lippert-Stieg 1. S-Bahn Poppenbüttel. Auskunft und Kartenvorverkauf auch telefonisch unter Telefon 040 - 60 60 80.

Weber Bestattungen feiert 100-jähriges Jubiläum

Im Jahre 1924 wagte der junge Tischler August Weber vor nicht weniger als mittlerweile 100 Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit. „Mit 2 Brettern auf dem Rücken“ begann er seine Geschäftstätigkeit als Tischlerei mit Bestattungsunternehmen in dem damals noch ziemlich dörflichen Sasel aufzubauen. 30 Jahre später, also 1954 wurde Sohn Günther Mitinhaber. Der Tischlermeister und seine Frau Susanne qualifizierten sich zu fachgeprüften Bestattern. Das nun hauptamtliche Bestattungsinstitut entwi-

ckelte sich weiter fort als eigenständiger Dienstleistungsbetrieb und am 1. Oktober 1990 trat mit Enkelin Heidi die dritte Generation in die Geschäftsführung des Unternehmens ein. Der Alster-Anzeiger sprach mit August Webers Enkelin Heidi Anicic anlässlich des Jubiläums über die Herausforderungen der Gegenwart in einer sich schnell verändernden Bestattungsbranche. „Die in unserer Branche immer wichtiger werdenden Disziplinen wie Beratung, Trauerarbeit und Vorsorge haben mich vor einigen Jahren dazu bewogen, mich noch einmal beruflich weiterzubilden. So habe ich durch diese Weiterbildung nicht nur mein Wirken als Bestatterin, Trauerbegleiterin und Life-Coach auf eine neue Ebene gebracht, diese war auch der auslösende Faktor für meine Tätigkeit als Buch-Autorin, in der ich meine Erfahrungen und Tipps für die Hilfe zur Selbsthilfe bei Verlust und Trauer weitergeben wollte“, erläutert Heidi Anicic. Und so erschien 2021 beim Hamburger Verlag Ellert & Richter das Buch unter dem Titel „Leben ohne Dich – nur wie?“. Somit fiel die Veröffentli-



Sasel vor rund 100 Jahren.

Bildquelle: Weber Bestattungen



Die Geschäftsführerin Heidi Anicic (links im Bild) mit der in diesem Jahr ausgelerten Bestattungsfachkraft Eyllin Fetzer. Bildquelle: Weber Bestattungen

chung des Buches mitten in die Zeit der Corona-Pandemie. Und diese war ganz besonders für die Bestattungsbranche eine extrem herausfordernde Zeit. Denn die teilweise strengen Quarantäne-Maßnahmen bedeuteten ein zeitweiliges Ende der gewohnten Abschiedszeremonien bei Beerdigungen.

Heidi Anicic bestätigt: „Die Corona-Krise war für uns Bestatter eine echte Ausnahmesituation, mussten wir doch zahlreiche geplante Trauerfeiern mit Trauergesellschaften bis zu hundert Teilnehmern aufgrund der angeordneten Quarantäne kurzfristig komplett absagen. Im Lock-Down wurden die Verstorbenen ohne Zeremonie in einer Kapelle und nur im allerkleinsten Kreis beige- setzt. Das hat schon tiefe Spuren hinterlassen, nicht nur bei den Angehörigen der Verstorbenen, sondern auch bei uns als Bestatter.“ Auf die Frage nach der Einschätzung der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens gibt sich Heidi Anicic zuversichtlich: „Ich werde meinen Beruf auf jeden Fall noch einige Jahre ausüben und dem Unternehmen zeitlebens verbunden bleiben, denn für mich ist dieser nicht nur Beruf, sondern Berufung. Ich schätze die familiäre Atmosphäre in unserem Betrieb sehr und tue alles dafür, dass dies auch so bleibt. Dies erfordert eine Menge an offener Kommunikation, aber auch respektvollen Umgang aller Mitarbeiter untereinander. Denn wir können unseren Kunden nur den Service glaubwürdig bieten, den wir im Unternehmen auch aktiv leben.“ „Daher“, so die Geschäftsführerin weiter, „nehmen wir auch nur ein bis zwei Auszubil-

dende bei uns auf. Denn sie sind Lernende, die einen Anspruch auf professionelle Betreuung haben und dabei unsere ganze Aufmerksamkeit fordern. Aber sie sind auch, um Ihre Frage nach der zukünftigen Entwicklung zu beantworten, eine Investition in die Zukunft unserer Branche. Wir bilden aus genau diesem Grund gerne aus und bekommen von den Auszubildenden ja auch etwas zurück. Die jungen Leute haben heute einen anderen Background, sie sind ja alle bereits mit digitalen Gadgets und Handy aufgewachsen. Daher haben sie auf manche Dinge einen anderen Blick und oft viele neue und ungewöhnliche Ideen. So hat sich beim Trauerschmuck zum Beispiel die Fingerprint-Gravur durchgesetzt, bei der man einen Fingerabdruck des Verstorbenen als Teil eines Schmuck-Accessoires immer bei sich tragen kann.“

Das Bestattungsinstitut August Weber & Sohn unter der Leitung von Heidi Anicic wird dem Alstertal somit noch lange erhalten bleiben. Und alle, die einmal mit einem Trauerfall in der Familie konfrontiert werden, können sich sicher sein, dass sie hier in Sachen Beratung, Trauerarbeit und Vorsorge auf jeden Fall in guten Händen sind.

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de



Allen unseren Lesern und Geschäftspartnern danken wir für ihre langjährige Treue und wünschen entspannte und friedvolle Feiertage, einen guten Rutsch und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2025.

Ihre Alster-Anzeiger Redaktion

Rätselauslösung von Seite 8



HURTIGRUTEN: Ab Hamburg bequem einsteigen

Reisen in den Norden werden für Naturbegeisterte und Ruhesuchende zunehmend beliebter. Ein besonderes Highlight ist die Reise mit dem deutschsprachigen, restaurierten Hurtigruten-Hybrid-schiff MS Otto Sverdrup (max. 530 Passagiere), das im 14-tägigem Rhythmus auf den Spuren der norwegischen Postschiffe bis zum Nordkap von und nach Hamburg fährt.



Bildquelle: iStock

Egal, ob im Sommer oder Winter, es werden außergewöhnliche Fjorde und Archipele angesteuert, besondere Inseln und Orte besucht, die aufgrund der langen Liegezeit von durchschnittlich sechs Stunden entspanntes Entdecken in Ruhe und eigenem Tempo ermöglichen. Das Dorf Sæbø am Hjørundfjord, Reine auf den Lofoten, eine Huskyfarm bei Alta und viele andere Reisebonbons liegen an der Nordkap-Linie. Unterwegs ist der Kapitän immer bemüht, Ausschau nach Walen oder Seeadlern zu halten, um seinen Gäste auch tierische Erlebnisse zu bieten. Wer Unterhaltungs-Shows sucht, ist hier fehl am Platz. Ein deutschsprachiges Expertenteam, das die Reise begleitet und sich durch Fachwissen auszeichnet, unter-

hält die Gäste mit spannenden Vorträgen über die Natur, Flora und Fauna und die Geschichte der Polarforscher. Außerdem gibt es inkludierte, abwechslungsreiche Seminare zum Thema Nordlichter, Seemannsknoten, Fisch filetieren u.v.m. Vollpension und Getränke ganztags sind inklusive. Beim hochwertigen Essen wird sehr viel Wert auf Regionalität gelegt. W-LAN in der Kabine ist ebenfalls inklusive.

Wer im August 2025 verreisen möchte, bekommt eine Außenkabine auf dem oberen Deck aktuell für 5.652,-€ pro Pers./DZ ,plus 500,- Bordguthaben und 5 Prozent Wiederholer-Rabatt.

Weitere Infos und Angebot erhalten Sie beim Team der Hurtigruten Spezialisten: TUI Travel Star Reisebonbon, Frau Hanses, Frahmredder 14, 22393 Hamburg, Tel. 040/601 98 98

Die Stimme wird Instrument des Jahres 2025

Sie ist das älteste Instrument der Welt. In einem spannenden Zusammenspiel aus Muskeln, Stimmlippen und Knorpel im Kehlkopf entsteht die für jeden Menschen einzigartige Stimme.

Sie kann tönen, flüstern, sprechen, singen und noch so viel mehr. Und so kann jeder und jede das „eingebaute“ Instrument ganz individuell hörbar machen und einsetzen. Höchste Zeit also, dass die Landesmusikräte dieses außergewöhnliche Instrument ein Jahr lang in Szene setzen. Die Stimme verbindet uns Menschen auf der ganzen Welt. Sie überwindet kulturelle, sprachliche und geografische Grenzen und schafft eine gemeinsame Basis für Kommunikation und gegenseitiges

Verständnis. Und sie ist in nahezu jedem musikalischen Genre, das der Globus zu bieten hat, zuhause. Die Stimme ist auch das erste Instrument, dessen wir uns bedienen, wenn wir als soziale Wesen miteinander umgehen, wenn wir unsere Gesellschaft gestalten oder Politik verändern wollen. Und nicht nur der Mensch hat eine Stimme. Auch im Tierreich erleben wir die farbenfrohesten und faszinierendsten Klänge. Von den melodischen Gesängen der Vögel bis hin zu den kilometerweit tragenden Rufen der Wale – die Stimmen der Tiere bereichern jeden Tag unsere Welt.

Seit 2008 wird jedes Jahr ein Instrument des Jahres gekürt und 12 Monate in den Fokus gestellt.



HURTIGRUTEN

ab HAMBURG

Norwegische Küste



Ihre Spezialisten

Tel. 040 - 601 98 98



Mechthild Lena Hanses
Postschiff - Expertin

TUI Travel Star Reisebonbon Frahmredder 14 22393 Hamburg

Sanitärtechnik Lind

Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 · 22049 Hamburg

Tel. 040-611 820 78 · Tel. 0171/20 24 670

www.sanitaertechnik-lind.de · info@sanitaertechnik-lind.de

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung
- Flachdach-Technik
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung

Termine frei!



Schlichting

Bedachung u. Dachsanierung

info@schlichtingbedachung.de • Tel. 040/333 73 630 • 22769 Hamburg

Lions Club Hamburg-Oberalster:

Benefizkonzert „RockingMemories“



Foto: Gerd Tratz

Der Lions-Club-Hamburg-Oberalster begrüßt das neue Jahr am 5. Januar 2025 mit Gute-Laune-Musik der Band „RockingMemories“.

Die vier Hamburger Musiker der Band „RockingMemories“ bringen die Faszination der Star-Club-Ära, das Lebensgefühl der wilden 50er und 60er Jahre und den unerreichten Drive jener Zeit authentisch auf die Bühne. Von ELVIS, Chuck Berry bis zu den Blues Brothers, Beatles, Stones, ... alle sind dabei. Es darf gewippt, mitgeklatscht und, wenn Platz ist, auch getanzt werden.

Mit dem Erlös dieser Benefizveranstaltung werden Projekte bei der „ARCHE Hamburg e.V.“ und „Musica Altona e.V.“ gefördert. Am Sonntag, den 05. Januar 2025, um 11:30 Uhr im Schulungszentrum von Hamburg-Wasser, Wellingsbüttler Weg 25 a, 22391 Hamburg. Der Eintritt beträgt 25 € (oder Spende), für Schüler/ Studenten 15 €. Karten unter Telefon 040 / 571 365 76, per Mail an: karten@lions-hamburg-oberalster.de (bitte in der Mail Name und Anzahl der Karten angeben) oder an der Kasse am Veranstaltungsort.

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie
auch online unter www.alster-anzeiger.de

Gospel und Reggae unterm Tannenbaum

Let's join together... (thanks and praise to the Lord) – Gospelgottesdienst am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 11 Uhr in der Vicelinkirche



Bildquelle: Vicelinkirche

Lasst uns „Lzusammenkommen“, singt Bob Marley in seinem Lied „One Love“ – dies ist die Überschrift für den Gospelgottesdienst am 2. Weihnachtstag, dem 26. Dezember, in der Vicelinkirche am Saseler Markt 8. Zusammenkommen, Danken und Loben. Dazu laden die Sasel Spirits ein. Selbstverständlich sin-

gen sie im Gottesdienst bekannte und neue Gospels und Spirituals, aber auch den Reggae-Song Bob Marleys. Die musikalische Leitung hat Tilmann Pods. Die Predigt hält Pastor Frank-Ulrich Schöneberg. Musik steht aber im Vordergrund.

Dafür sorgen die Sasel Spirits. Sie freuen sich auf alle, die sich auf mitreißenden Gesang einlassen. Und noch eins ist ganz wichtig: Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr.

Der Amicitia-Chor Hamburg lädt zum jährlichen Weihnachtskonzert ein

Am Sonntag, den 8. 12., um 15.00 Uhr, lädt der Amicitia-Chor Hamburg gemeinsam mit seinen Gästen vom Germania Chor zum jährlichen Weihnachtskonzert ein.

Chorleiterin Svetlana Gerulat hat eine Mischung von klassischen und traditionellen Weihnachtsliedern aus aller Welt

zusammengestellt. Die Sängerschar freut sich über viele Besucher am Sonntag, den 8. Dezember, um 15.00 Uhr in der Langheinkate, Schulbergredder 5. Im Anschluss an das Konzert gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Konzert mit der Hamburger Camerata im Sasel-Haus

Traditionelles Weihnachtskonzert mit der Hamburger Camerata unter der Leitung von Solist und Konzertmeister Albrecht Menzel. Am Sonntag, 15. Dezember 2024, um 18 Uhr im Sasel-Haus.

Am dritten Advent stimmt die Hamburger Camerata traditionell auf die Festtage ein. Neben Torellis Weihnachtskonzert für zwei Violinen und Streicher spielt das Kammerorchester Vivaldis legendäre Vier Jahreszeiten. Solist und Konzertmeister ist der Geiger Albrecht Menzel. Er spielt die „Lady Hallè/Ernst“-Stradivari aus dem Jahr 1709, eine Leihgabe der Deutschen Stiftung Musikleben. Zweite Solistin ist die junge deutsch-israelische Geigerin Lir Vaginsky. Das Sasel-Haus und die



Hamburger Camerata.

Foto: © Lucia Hunziker

Hamburger Camerata verbindet eine langjährige Zusammenarbeit. Programm: Antonio Vivaldi, Die vier Jahreszeiten; Giuseppe Torelli, Weihnachtskonzert op.8 Nr.6 für 2 Violinen und Streicher; Johann Sebastian Bach, Konzert für 3 Violinen BWV 1064 (R); Nino Rota: Konzert für Streicher.

Ticket-Link: sasel-haus.de/veranstaltungen

Weihnachtskonzert in der Matthias-Claudius Kirche

Das Weihnachtskonzert der Kantorei Oberalster findet am Sonntag, dem 15. 12. 2024, Beginn 18 Uhr, in der Matthias-Claudius Kirche in Wohldorf-Ohlstedt statt.

Der Chor singt das Magnificat und zwei Motetten von Carl Philipp Emanuel Bach. Carl Philipp Emanuel Bach schrieb es 1749, um sich vergeblich für die Nachfolge des Thomaskantors in Leipzig zu bewerben. Beim Magnificat ist der lateinische Text der Komposition auf mehrere unterschiedlich besetzte Sätze verteilt, die vom Chor und Solisten gesungen werden, begleitet von Instrumentalisten. Carl Philipp Emanuel Bach, der sogenannte „Hamburger Bach“, ist der Sohn von Johann Sebastian Bach. 1767 kommt er nach Hamburg, wo er Nachfolger seines Taufpaten Georg Philipp Telemann als Musikdirektor der fünf Hauptkirchen und Kantor

des Johanneums wurde. Mit seinem Engagement und seinem Können wird er weit über Hamburgs Grenzen bekannt. Die Musik von Carl Philipp Emanuel Bach repräsentiert einen „nachbarocken“ Stil und wird als Bindeglied zwischen Barock und Klassik angesiedelt. Carl Philipp Emanuel Bach hat an die 200 Cembalokonzerte und -sonaten und eine Klavierschule hinterlassen, die auch Ludwig van Beethoven noch zu schätzen wusste. Weitere Werke wie Fantasien, Rondos, Symphonien, Bläserkonzerte und später in seiner Hamburger Zeit geistliche Werke wie Oratorien und Motetten komplettieren sein Werk.

Der Verkauf der Konzertkarten (bis 18 Jahre kostenfrei) für 15 € pro Karte erfolgt über die Buchhandlung Klauer in Duvenstedt und das Kaufhaus Rolf Hillmer in Bergstedt.

Benefizkonzert

Die JAZZLIPS in der Philemonkirche



Bildquelle: JAZZLIPS/N. Gottwald

„Gutes tun und Gutes hören“ – unter diesem Motto steht das Konzert der JAZZLIPS, das am 18.01.2025 um 19.00 Uhr in der Philemon-Kirche am Poppenbütteler Weg 97 in 22391 Hamburg stattfindet.

An die 30 Jazzkonzerte fanden schon in den letzten 20 Jahren in der Philemon-Kirche statt, um hier den Schulkindermittagstisch und damit auch die Arbeit der Gemeinde finanziell zu stärken. Dieses Mal kommt der Erlös des Benefizkonzerts dem Schulkindermittagstisch zugute, der in der Philemon-Kirche von überwiegend Ehrenamtlichen angeboten und durch Spenden finanziert wird. Wer die JAZZ-

LIPS kennt, weiß um die wilden 70er Jahre, von erlebnisreichen 50 Jahren Bandgeschichte mit unzähligen Konzerten in Hamburger Clubs und zwischen Ascona und Kopenhagen, den vielen Platten und CDs und den namhaften Musikern wie Peter „Banjo“ Meyer, die diese Band geprägt haben. Die Band bietet eben nach wie vor eine unglaubliche Bandbreite aus New-Orleans-Jazz, Blues, Funky, Brass Band und Caribbean Style. Wie immer hält ein bewährtes Team von Ehrenamtlichen kleine Häppchen und Getränke bereit.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Buchtipps

Einfach gutes Brot

von Ricardo Fischer
Verlag ZS - ein Verlag der Edel
Verlagsgruppe
Hardcover, 224 Seiten
ISBN: 978-3-96584-457-5
34,00 €



Der „Brotprofi“ Ricardo Fischer ist Bäckermeister, Brotsommelier und einer der beiden größten Brot-Fluencer im deutschsprachigen Raum. Auf TikTok, Instagram und Youtube begeistert er Millionen Brot-Fans, gewährt Einblicke in seine Backstube und gibt reichlich Inspiration und praktische Tipps fürs heimische Backen. In seinem ersten Brot-Backbuch knetet Ricardo seine besten Grundteige für hungrige Hobbybäcker und alle, die es noch werden wollen, so richtig schön durch – eine Vielzahl von Varianten für genial leckere Brote und Brötchen, die auch im heimischen Ofen wunderbar gelingen. Denn sie stecken voll bestem Brot-Know-how, guten Zutaten und sind mit wenigen Handgriffen und Extrazutaten sehr flexibel einsetzbar. Dabei eröffnet Ricardo einen bunten Reigen, von Brot-Klassikern über Sauerteig San-Francisco-Style, französisches Baguette, Urkorn-Brot oder Toast bis hin zur Eierschecke, einer süßen Spezialität seiner sächsischen Heimat. Der Spaß am Backen steht dabei immer im Vordergrund. Entsprechend sind alle Rezepte so zusammengestellt und beschrieben, dass Neulinge problemlos losbacken können. Ebenso finden Fortgeschrittene kreative Rezepte und neue Inspiration.

Bevor es losgeht, werden in einer kleinen Brotbackschule alle Basics rund um Sauerteig, Hefe, Gärkörbchen und Co. erklärt. Jeder Grundteig wird einleitend genau erklärt, sodass man ganz nebenbei eintaucht in die Welt von Sauerteig Levieto, Sourdough und Co. und ganz genau weiß, was ihn so besonders macht und wie man ihn am besten verarbeitet – und natürlich, wie man ihn am köstlichsten genießt und kombiniert.

„Die kleine Hexe: Das Live-Hörspiel“ in der Bücherhalle Alstertal

Kurz vor Weihnachten, am Freitag, den 20. Dezember 2024, um 16 Uhr, zeigt die Bücherhalle Alstertal „Die kleine Hexe“.

Otfried Preußler erzählt die Geschichte der kleinen Hexe, die mit ihren 127 Jahren eigentlich noch viel zu jung ist, um beim Tanz der großen Hexen in der Walpurgisnacht dabei zu sein. Dennoch schleicht sie sich heimlich hin, wird jedoch erwischt und von der Oberhexe bestraft.

Um zu beweisen, dass sie eine gute Hexe ist, erhält sie ein Jahr Zeit, um Gutes zu tun. Zusammen mit ihrem treuen Raben



Bildquelle: Bücherhalle Alstertal

Abraxas versucht die kleine Hexe, den Anforderungen gerecht zu werden, hilft den Menschen und setzt sich gegen Ungerechtigkeiten ein. Am Ende des Jahres wartet jedoch eine unerwartete Überraschung auf sie, die ihre Vorstellung von „gut“ und „böse“ auf den Kopf stellt. Veranstalter ist Fischer & Fischer Stage Productions. Das Stück dauert ca. eine Stunde.

Für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung per Mail erforderlich: alstertal@buecherhallen.de. Der Eintritt ist frei.

GUTSCHEIN
#WIEDERWASGELEHRT

GUTSCHEIN
IST FREUDE
SCHENKEN

VHS-Zentrum Ost
Berner Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

Einfach über 040 60929 5555 bestellen.
Sie erhalten den Gutschein per Post,
oder kommen Sie persönlich zu uns.

Hamburg

Kleinhuis Hotel und Restaurant Mellingburger Schleuse

Haben Sie schon Pläne für Weihnachten und Silvester?

Feiern Sie bei uns!

Genießen Sie unser festliches Menü oder Buffet an den Weihnachtsfeiertagen oder lassen Sie an Silvester gemeinsam mit uns die Korken knallen.

Reservieren Sie am besten noch heute einen Tisch: 040/61 13 91 50



Mo. bis Fr. 17:30-21:00 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen ab 12:00 Uhr, Kaffee und Kuchen täglich 15:00-17:00 Uhr

Kleinhuis Hotel und Restaurant Mellingburger Schleuse

Mellingburgredder 1, 22395 Hamburg

www.mellingburgerschleuse.de | info@mellingburgerschleuse.de | 040 61 13 91 50



Moderiertes Konzert

Weihnachtliches auf 34 Saiten

Tania Renz (Sopran) und Zoe Winter (Harfenistin) gastieren am 18. Dezember 2024 in der Ohlendorff'schen Villa

Tania Renz (Gesang) und Zoe Winter (keltische Harfe) zaubern ein festliches Programm für eine beschauliche Adventszeit. Mit bekannten Weihnachtsmelodien von Ella Fitzgerald bis zu festlichen deutschen Liedern und einer stimmungsvollen Song- und Textauswahl laden die beiden Musikerinnen dazu ein, in der oft hektischen Vorweihnachtszeit innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Humorvolle Gedichte und berührende Geschichten ergänzen die Musik mit einem Schmunzeln und mit Nachdenk-



Tania Renz und Zoe Winter.

Foto: ©Tania Renz, Zoe Winter

lichkeit. Am 18. Dezember um 19:30 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa, Im Alten Dorfe 28, Hamburg. Eintritt 18 €, ermäßigt 16 €, Vorverkauf ab 4. 12. 2024 in der Buchhandlung Ida v. Behr, Restkarten an der Abendkasse: 20 €, ermäßigt 18 €.

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de

Neue „AWO Kita Kiwittdmoor“ eröffnet

Die AWO Hamburg hat eine neue Kita im Neubaugebiet Kiwittdmoor im Stadtteil Langenhorn eröffnet. Der barrierefreie Neubau mit großem, naturnah gestaltetem Außengelände, ermöglicht die Betreuung von bis zu 100 Kindern im Alter von eins bis sechs Jahren.

Dazu gehören auch inklusive Plätze für Kinder mit besonderem Förderbedarf. Es ist die



Kita-Leiterin Verena Löw (2. v.l.) und ihr Team freuen sich über die ersten Kinder in der neuen AWO Kita Kiwittdmoor. Foto: AWO Hamburg/Backhaus

dritte AWO Kita im Bezirk Hamburg-Nord, insgesamt gibt es in Hamburg damit 25 Kindertagesstätten der AWO.

Neben dem Thema Inklusion wird in der „AWO Kita Kiwittdmoor“ auch besonderer Wert auf kulturelle Vielfalt und Nachhaltigkeit gelegt. So verzichtet die Kita beispielsweise weitestgehend auf Spielzeuge aus Plastik und verwendet stattdessen solche aus nachwachsenden Rohstoffen wie Holz oder Zuckerrohr. Kulturelle Vielfalt und Toleranz werden durch ein ganzheitliches Konzept bereits vom frühen Kindesalter an selbstverständlich gelebt. So werden zum Beispiel verschiedenen Sprachen und Kulturen beim Aufwachsen als Vorteil gesehen, das mit- und voneinander Lernen steht im Mittelpunkt. Auch demokratische Grundregeln und ein

gerechtes Miteinander werden durch eine frühzeitige Beteiligung der Kinder oder Themen wie Kinderrechte bereits in der AWO Kita ganz praktisch gelernt. Im großzügig gestalteten Innenbereich können sich die drei- bis sechsjährigen Elementarkinder frei entfalten zwischen Bewegungsräumen sowie Räumen, die zum Erforschen und zu kreativen Aktivitäten anregen. Ergo- und physiotherapeutische Behandlungen finden im Bewegungsraum statt, logopädische Behandlungen zur Sprech- und Sprachförderung werden im offiziellen Therapiebereich der Kita durchgeführt. So kann die individuelle Entwicklung jedes Kindes optimal gefördert werden. Auch das naturnah gestaltete, 600 Quadratmeter große Außengelände ist so konzipiert, dass es den Bedürfnissen

und Interessen der Kinder bestmöglich gerecht wird. Dazu gehört auch ein Garten mit kleinem Gemüseacker als toller Lernort.

Der Krippenbereich für bis zu 30 unter Dreijährige besteht aus mehreren Räumen, neben aktiven Spielflächen gibt es auch Ruhe- und Schlafzonen. Auch für die Kleinsten gibt es einen direkten Zugang zum Außenbereich. Insgesamt werden in den 25 Kindertagesstätten der AWO Hamburg rund 2000 Kinder verschiedener Nationalitäten, unterschiedlichsten Lebens- und Lernausgangslagen, sowie Kinder mit besonderem Förderbedarf betreut. Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den AWO-Grundwerten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit.

Auflösung auf Seite 4

RÄTSELPAUSE

Antrieb, Anstoß	Honig der Blattlaus	dt. Automobilpionier (Adam)	dt. Kinofilm („...rennt“)	Baumteil	kleines Bücherregal	Festplatz in München	Staat in Westafrika	Streichinstrument	Haushaltsplan	Altersgeld	wörtliche Belegstelle	ein Baite	Windschatten-seite		
				Zutat						linksrhein. Mittelgebirge					
				innerhalb		Aufsehen erregend					Ausdrucksform, Machart				
Schiff in Gefahr		Knöchelgegend	Schwertlilie				muslimischer Name für „Jesus“			Schreibmaschinenteil					
Mafiachef	Abteilung der Polizei						Platz, Ort, Stelle						morsch		
			Nieder-schlagsart	<h2 style="margin: 0;">Alster-Anzeiger</h2> 							Inselstaat im Pazifik	nordamerikanischer Indianer	germanische Gottheit		
Brotbelag	Trugbilder	Feldherr im antiken Athen													
Luftreifen															
			eine Haartracht												
Vorname des Musikers Collins		chem. Zeichen Rutherfordium													
US-Schauspieler (de...)			gedoppelte Filmszene				brit. Schauspieler (Oliver)	englisch: verkaufen	Figur bei Wilhelm Busch	Entwässerungsrohr	kleine Geige des MA.	Stadt in Kalifornien (Abk.)	spanischer Frauenname		
							ein Gemüse					Ex-Profi-Boxer (Mohammed)			
Staffellauf		Kfz-Z. Pase-walk	unan-genehm						int. Kfz-Z. Panama	Comicfigur					
Erstanschaf-fungspreis	britische Währung						Gartenblume					Spalte zwischen Mauersteinen			
							Jahr-buch					lateinisch: Sache			

Saseler Tischtennis-Mini-Meister 2024 gesucht



Die Teilnehmer der Vorjahres-Veranstaltung 2023.

Bildquelle: TSV Sasel

Am Sonntag, 15. Dezember 2024, können alle tischtennisbegeisterten Kinder an den 42. Tischtennis-Mini-Meisterschaften teilnehmen, die in der großen Sporthalle des Gymnasiums Oberalster und der Grundschule Alsterredder (Eingang Petunienweg) austragen werden. Hier werden die Kleinsten zumindest einen Tag lang die Größten sein, wenn es ab 9.00 Uhr morgens darum geht, den Mini-Meister-Titel im Tischtennis auszuspielen.

Viele Kinder spielen regelmäßig im Garten oder auf dem Schulhof Tischtennis und erleben dabei viel Spaß. Jetzt können alle Kinder der Jahrgänge 2012 und jünger ihre Künste bei den 42. Saseler Tischtennis-Mini-Meisterschaften zeigen und vielleicht sogar Saseler Mini-Meister werden. Es handelt sich bei dieser Aktion um eine Breitensportveranstaltung. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Kinder, die schon in einem Tischtennisverein Punktspiele austragen, dürfen nicht mitmachen. So haben alle anderen Kinder die gleichen Chancen.

Die Teilnehmer spielen in drei getrennten Altersklassen (Jahrgänge 2012/13, Jahrgänge 2014/15 und Jahrgänge 2016 und jünger), damit haben auch die Jüngsten viel Spaß. Der Aktionstag wird von der Tischtennis-Abteilung des TSV Sasel organisiert. Neben Pokalen und Urkunden warten auch kleinere Sachpreise auf die erfolgreichsten Teilnehmer. Während der Halbzeit wird es auch wieder eine Tischtennis-Show mit den jugendlichen Wettkampfspielern der Saseler Tischtennis-Abteilung geben.

Hallenöffnung ist am So., 15. Dezember 2024 um 8.45 Uhr, Anmeldeschluss ist um 9.30 Uhr,

Turnierbeginn ist um 10.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, Veranstaltungsende je nach Erfolg zwischen 12.30 Uhr und 14.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen können ab sofort unter www.tischtennis-sasel.de oder formlos per Mail mit Namen, Geburtsdatum, Anschrift und Telefonnummer unter info@tischtennis-sasel.de abgegeben werden.

Mitmachen lohnt sich. Die erfolgreichsten Teilnehmer qualifizieren sich einmalig für die Hamburger Mini-Meisterschaft, und von dort kommt der Sieger sogar bis zur Deutschen Mini-Meisterschaft. Und in Sasel werden Sieger gemacht: Im Jahr 2023 konnte der Saseler Mini-Meister Jonas Boger in der Altersklasse 2015ff auch die Hamburger Mini-Meisterschaft gewinnen; Leon Bohn Guo erreichte den 2. Platz in Hamburg. In der Altersklasse 2011/12 konnte der Saseler Mini-Meister Linus Bendel den 3. Platz in Hamburg erreichen, bei den Mädchen kam die Saseler Mini-Meisterin Janne Sauer auf den 3. Platz in Hamburg. Der TSV Sasel hat eine der größten Tischtennis-Jugend-Abteilungen in Hamburg mit einem großen Trainerteam und fast täglichem Trainingsangebot. Gerade für Anfänger gibt es zweimal wöchentlich ein gesondertes Anfängertraining, das von zwei Trainern geleitet wird. Weitere Informationen zur Abteilung gibt es auf der Vereinshomepage unter www.tischtennis-sasel.de



QR-Code zur Anmeldung zur Saseler Mini-Meisterschaft

Hamburger gehen öfter zur Reha

Die Reha-Leistungen der Rentenversicherung nehmen deutlich zu. Das geht aus aktuellen Zahlen der Deutschen Rentenversicherung Nord hervor.

Für Hamburg stieg die Zahl der 2023 durchgeführten Leistungen für Erwachsene und Kinder zur medizinischen Rehabilitation im Vergleich zum Vorjahr um 10,3 Prozent auf 12.949 Fälle. Davon betrafen 346 Fälle Reha-Maßnahmen für Kinder und Jugendliche - im Vorjahr waren es 340 Fälle. Rehabilitation ist eine zentrale Aufgabe der gesetzlichen Rentenversicherung. Ziel von Reha-Leistungen ist es, die Erwerbsfähigkeit von Versicherten mit akuten oder chronischen Erkrankungen zu verbessern oder wiederherzustellen. Dadurch soll erreicht werden, dass sie nicht vorzeitig aus dem Berufsleben ausscheiden müssen. Insgesamt hat die Deutsche Rentenversicherung 2023

bundesweit knapp 994.000 Leistungen für Erwachsene und Kinder zur medizinischen Rehabilitation erbracht. Im Jahr zuvor waren es rund 923.000 Leistungen. Dies entspricht einem Anstieg von 7,7 Prozent.

Reha-Leistungen für Erwachsene aus Hamburg werden noch immer zumeist stationär erbracht, 2023 rund 10.700 Mal. Gleichwohl gibt es in Hamburg mit gut 1.700 Fällen eine konstant hohe Anzahl ambulant durchgeführter Leistungen. „Mit den Angeboten an ambulanten Rehabilitationen richten wir uns an den Wünschen und vor allem auch der Lebenswirklichkeit unserer Versicherten aus. In der Reha Erlerntes lässt sich direkt zu Hause und im Alltag anwenden. Das stärkt die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Maßnahme“, sagt Sebastian Bollig von der Deutschen Rentenversicherung Nord.

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de

Bestattungen

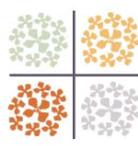
Telefon: 040/602 23 81



Eggers

Ohlendieck 10 & Harksheider Straße 6 · 22399 Hamburg
www.bestattungen-eggers.de · info@bestattungen-eggers.de





WEBER

BESTATTUNGEN

in Hamburg seit 1924

Wir sind für Sie da. Kompetent und nah.

Fordern Sie gern telefonisch unseren kostenlosen Ratgeber an oder besuchen Sie uns, auch im Internet: www.bestattungsinstitut-weber.de

Telefon
6019317

August Weber und Sohn GmbH, Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg

Stellenanzeigen

Ich suche eine zuverlässige, pferdeerfahrene **Fütterhilfe** meiner 5 Pferde und 2 Katzen in Hamburg Duvenstedt für 3 Tage in den Morgenstunden, Arbeitsaufkommen: 2 bis 2,5 Stunden. Wir bezahlen Mindestlohn auf 530 € Basis. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0170 452 05 35. Sailer Maaß

Wohnen & Immobilien

Freundl. Handwerker sucht Haus von privat. Tel. 0175/163 06 59

Zu vermieten

Möbl. Zi. f. 1-2 Pers. im Einzelhaus im Grünen, inkl. WLAN u. Parkplatz, p. Pers. 40 €/Tag, in HH-Nord, Nähe S-Bahn Hoheneichen. Gern an Gäste, die Fa., Freunde o. Verwandte in der Nähe besuchen. Mehr Infos: Tel. 0172/5122 722

Haus und Garten

Garten- und Landschaftsbau Renate Sielke, seit 1990, übernimmt Gartenarbeiten.

Tel. 0171/93 93 802

Gartenpflege, Rasenanlagen, Pflasterarbeiten u.v.m., Fa. Komossa, Tel.: 040/608 33 34, Ammersbek

Kompetenter Handwerker! Für Dach-, Haus- und Holzsanierungsarbeiten, Holz-Carportbau sowie Schieferarbeiten aller Art.

Tel. 0176/657 688 40

Sonstiges

Das Altersheim am Rabenhorst wünscht sich **Unterstützung durch weitere ehrenamtliche Mitarbeitende** für Einzel- und Gruppenbetreuung, die Cafeteria sowie für alle Aktivitäten, die den Bewohnenden Freude machen. Melden Sie sich bei Interesse gerne unter 017632522788 oder per email an anne85.friedrichs@gmail.com

ALTE COMPUTER LOSWERDEN?

Wenn Sie Notebooks/Laptops (bis ca. 10 J. alt) kostenlos abgeben möchten, kann ich sie abholen. Mein Hobby ist, sie aufzuarbeiten und Bedürftigen oder Institutionen zu schenken.

R. Bähr, Tel. 040/53 69 37 01

Beauty & Wellness

Med. Fußpflege ab 31,00 € bei Kosmetik-Perle in Poppenbüttel
Tel. 040/636 772 44

Erfahrener Hautarzt macht Hausbesuche (auch vorm.), z.B. Muttermalkontr., Haarausfall. PKV/PostB übern./Selbstzahler. Ab 46,50 €. schaartfm@t-online.de

Unterricht & Kurse

Autogenes Training, Progressive Muskelentsp., Kurse in Bergstedt, KK-Zuschuss. Tel. 040/604 61 65

Kaufen & Verkaufen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de; Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Smoking, Gr. 52, schwarz mit Revers, zweireihig, einmal getragen, Cashmereherrenmantel, zweireihig, beige, Gr. 52, jeweils 150,00 €, Minolta SR-T 101 mit Zubehör 120 €. Tel. 0174/87 90 121

Komplettes hochwertiges Geschirrsatz zu verkaufen! „Tuscia-Mancioli“, für acht Personen, VB 450 EUR. Kontakt bitte nur per SMS: 0176/229 83 696

Ankauf von alten Weinen und Spirituosen von privat, alles anbieten. Herr Rosenbach

Tel. 0151/55 22 69 68

Juwelier & Kunsthandel von Gleichen

ANKAUF UND KOSTENLOSE EXPERTISE

Ankauf von Gold und Silberschmuck aller Art (Handarbeit u. Edelsteine werden extra berechnet!), Zahngold (auch mit Zähnen), Armband- und Taschenuhren aller Art (z. B. Omega, Cartier, Rolex, auch defekt), Münzen (Gold, Silber, D-Mark), Bernstein, Korallenschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck, Montblanc, Porzellan (Meißen, KPM, Herend), Ikonen, Asiatika, Gemälde, Bronzefiguren, Militaria 1. + 2. Weltkrieg (1800-1945), Luxus-Accessoires (Hermes, Louis Vuitton, Dior), Nachlässe und Sammlungen aller Art.

Kostenlose Hausbesuche in ganz Hamburg.

Bei Rückfragen : 040/57 30 84 93
www.von-gleichen.com



Urlaub & Reisen

Mallorca, Cala Santanyi, FeWo, voll einger., 2 Schlafzi., gr. Terr., strandnah. Zu vermieten oder zu kaufen. Tel. 0172/5122 722

Garmisch-Partenkirchen, komf. Ferienwhg., 2-4 Pers., ruhig, zentral. Tel. 0157/03 03 12 51
Mail: c.lueth@wt.net.de



PARKRESIDENZ ALSTERTAL

Zur Verstärkung unseres Empfangs-Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung einen

MITARBEITER FÜR DEN EMPFANG IN TAG- UND/ODER NACHTDIENST W/M/D

Wir sind: Die Parkresidenz Alstertal

In unserer Seniorenresidenz in Hamburg-Poppenbüttel leben 250 Bewohnerinnen und Bewohner in Apartments und im vollstationären Pflegebereich.

Für die Umsetzung unserer serviceorientierten Hausphilosophie suchen wir eine empathische und zuverlässige Persönlichkeit.

Wir bieten:

- regelmäßige Arbeitszeit: Teilzeit wöchentlich 25-37 Stunden
- 30 Tage Jahresurlaub
- Nähe zur S-Bahn Poppenbüttel
- Zuschuss zum Deutschlandticket
- Zuschuss zur Betrieblichen Altersvorsorge
- Zuschuss zum Kitaplatz für nicht schulpflichtige Kinder
- JobRad, Betriebssport, Massage

Haben Sie Lust, Teil unseres Teams zu werden? Dann schicken Sie uns eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf an personal@parkresidenz-alstertal.de.



www.parkresidenz-alstertal.de

Dichtheitsprüfung für Abwasserleitungen? TECKA-Kanaltechnik GmbH erledigt das für Sie!

Sie sind Grundstückseigentümer/in in Hamburg und haben noch keine Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30 durchgeführt? Dann melden Sie sich gerne bei uns: Wir haben noch Termine frei!

 040/181 698 60

E-Mail: info@tecka-kanaltechnik.de
Website: www.tecka-kanaltechnik.de



Ihr Fachgeschäft im Alstertal



Elektrohaus FernsehMelle

Verkauf, Installation
Reparatur



LOEWE.

Metz
Panasonic

Block

YAMAHA

Elektrogeräte, Leuchten, Elektroinstallation, TV, HiFi, Multiroom, Kabel-TV, DVB-T2HD, SAT-Anlagen, DSL, Netzwerk, W-LAN, Telefone, Telefonanlagen

Miele

SIEMENS

LIEBHERR

BRAUN

KRUPS

Tel: 602 22 41 + 60 82 13 80

Poppenbüttler Hauptstraße 11 * 22399 Hamburg
Mo-Fr 9:00 - 13:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr Sa 10:00 - 13:00 Uhr
In den Schulferien Samstags geschlossen



Zum
Alster-Anzeiger
Ausgabenarchiv

Sieben Dinge, die jeder Hund können sollte

Bei Fuß, Platz, Aus: Worauf sollte jeder Hund hören, damit das Zusammenleben gut klappt?

Eine Frage, die sich fast alle Halter einmal stellen, wenn ein neuer Hund einzieht. Erlernen Hunde schon im Welpenalter aufs Wort zu gehorchen, macht das später vieles einfacher. Aber auch der Umgang mit anderen Hunden und mit Menschen will gelernt sein, um entspannt durch den Alltag zu kommen. „Die Grundlage für ein gutes Miteinander sollte bereits im Welpenalter gelegt werden“, erklärt Verena Helfrich, Buchautorin, jahrelange Betreiberin einer Hundeschule und Coachin zur Persönlichkeitsentwicklung mit Hunden. „Die Hundemutter und sogenannte, gut geführte Welpenspielstunden in Hundeschulen tragen bei den kleinen Hunden bereits viel zur Sozialisation bei, dass sie also später mit Menschen und Artgenossen entspannt umgehen können. Außerdem gibt es einige Grundkommandos, die später wichtig sind, um den Hund kontrollieren zu können. In der Regel beginnt diese Art der Erziehung, sobald der Welpe einziehen darf.“ Wenn man seinem Hund etwas beibringen möchte, gehören zu den Grundregeln viel Geduld, regelmäßige Wiederholungen und positive Verstärkung – also das Belohnen von gewünschtem Verhalten durch beispielsweise Streicheln, Lob oder Leckerli. Erfahrene Hundehalter können ihrem Hund im Prinzip alles selbst beibringen. Anfänger dagegen sollten sich in einer Hundeschule beraten lassen und die Übungen dann zu Hause vertiefen. Dabei lernen sie außerdem, wie sie gute

Rahmenbedingungen für das Training schaffen können.

Darauf sollte jeder Hund hören

• **Sitz** – Grundkommando für Kontrolle: „Sitz“ gehört zu den Lektionen, die jeder Hund beherrschen sollte. Zum einen hilft es dabei, Ruhe in aufgeregte Situationen zu bringen, wenn der Hund sich erst einmal setzen soll. Mit „Platz“ wird er darüber hinaus aufgefordert, sich hinzulegen. „Gleichzeitig ist ‚Sitz‘ aber auch ein wichtiger Startpunkt, um beispielsweise weitere Übungen zu trainieren. Es hilft dabei, dass sich der Hund vollständig auf seinen Halter konzentriert, sodass er dann auf weitere Ansagen entsprechend reagieren kann“, so die Expertin.

• **Bleib** – Geduld und Selbstbeherrschung: „Bleib“ verhält sich grundsätzlich sehr ähnlich zu „Sitz“. Es verhindert, dass der Hund wegläuft oder in gefährliche Situationen gerät, etwa beim Überqueren einer Straße. „Beim Training hilft es, wenn nach und nach die Dauer erhöht wird, die der Vierbeiner an seinem Platz verharren soll. Und wenn das funktioniert, kann der Halter sich einige Meter entfernen oder sogar den Raum wechseln“, rät Helfrich.

• **Hier oder Komm** – Rückrufsignale: Mit einem trainierten Rückrufkommando können Halter ihren Hund jeder Zeit zu sich rufen, selbst wenn dieser gerade nicht an einer Leine läuft. „Ein sicherer Rückruf auch aus ablenkenden, herausfordernden Situationen gehört zu einer der Königsdisziplinen im Hundetraining. Er sollte daher gut aufgebaut und schrittweise trainiert werden.“

• **Aus** – Dinge loslassen: it „Aus“ lernt der Hund, Gegenstände wieder loszulassen. Das kann beim gemeinsamen Spielen helfen – vor allem schützt es aber den Vierbeiner, wenn er potenziell gefährliche Gegenstände am Straßenrand aufgenommen hat, die ihn beispielsweise verletzen oder vergiften könnten. Mit Kommandos wie „Nein“ oder „Stopp“ kann man ihn zudem daran hindern, etwas überhaupt aufzunehmen.

Übungen zum entspannten Zusammenleben

• **Leinenführigkeit** – Gemeinsames Gehen: Auch das Gehen an der Leine will trainiert sein, sodass der Hund immer an der lockeren Leine neben seinem Menschen läuft und sich an diesem orientiert. Zieht er dagegen, kann das schnell Stress verursachen. Ist der Untergrund im Winter glatt kann es sogar gefährlich werden. Der Experten-Tipp zum Üben: „Die Orientierung an seinem Herrchen ist auch eine wichtige Vorbereitung, um seinen Hund in den Freilauf ohne Leine lassen zu können. Es sollte daher von Beginn an geübt werden, dass der Hund gut mit seinem Menschen kooperiert und in seiner Nähe bleibt.“

• **Sozialisierung** – Umgang mit anderen Hunden und Menschen: Ein Hund, der schon früh an den Umgang mit Hunden und Menschen gewöhnt wurde, ist entspannter und reagiert seltener ängstlich oder aggressiv. „Hier geht es gar nicht so sehr darum, dass er bestimmte Übungen mit fremden Menschen oder Tieren durchführt. Es reicht, wenn ein Hund schon in seinen ersten Lebenswochen positive und ruhige Erfahrungen im gemeinsamen Umgang macht“, erklärt Helfrich. „Generell sollte insbesondere im Welpenalter darauf geachtet werden, dass sie Sozialkontakte nicht absolut willkürlich stattfinden, sondern mit kompetenten Hunden. Einen Welpenschutz gibt es entgegen der häufig verbreiteten Meinung nicht – nicht jeder erwachsene Hund ist freundlich im Umgang mit Welpen. Ein erwachsener Hund darf einen Welpen durchaus regulieren, wenn dieser ihn beispielsweise körperlich bedrängt – aber er sollte dies angemessen tun.“



Bildquelle: IVH

• **Praktisches Beispiel: Medical Training** – Entspannter Gang zum Tierarzt: „Mit einem sogenannten Medical Training werden Hunde und andere Heimtiere daran gewöhnt, zum Tierarzt zu gehen. Das soll zum einen das Gefühl vermitteln, dass der Tierarztbesuch nichts Schlechtes ist, damit der Hund entspannt zur Praxis gebracht und dort behandelt werden kann. Zum anderen geht es aber auch um eine Gewöhnung an die vielen besonderen Berührungen: Sowohl der Tierarzt als auch der Halter müssen immer wieder beispielsweise Maul, Ohren oder Pfoten begutachten und berühren. Ein Hund, der das schon als Welpen lernt, hat damit weniger oder im besten Fall keine Probleme und lässt sich entspannter pflegen und behandeln“, so die Hundetrainerin.

Auch Hundesenoren können noch lernen

Wie wir Menschen lernen Hunde besonders in ihrer frühen Entwicklung sehr schnell und verinnerlichten gelernte Lektionen zuverlässig. Das bedeutet aber nicht, dass ein Senior nichts mehr lernen könnte. „Hier ist besonders die Geduld gefragt, denn auch Hundesenoren oder Tiere aus dem Tierschutz können noch lernen, es dauert bloß unter Umständen etwas länger eingefahrene Verhaltensmuster zu ändern. Man sollte es immer wieder versuchen und auch kleine Fortschritte belohnen. Dann werden einerseits nach und nach größere Fortschritte sichtbar – es verbessert sich aber durch die regelmäßige intensive Zusammenarbeit andererseits auch die Beziehung zwischen Hund und Halter“, so die Trainerin. Hundetrainer können dabei unterstützen und weitere Tipps geben, wenn eine Lektion einfach nicht gelingen will. Übersichten zu Hundetrainern in ihrer Nähe finden Interessierte etwa beim Berufsverband der Hundezüchter/innen und Verhaltensberater/innen e.V. (BHV) oder beim Berufsverband zertifizierter Hundetrainer (BVZ-Hundetrainer) e.V. IVH



SSI - VERWALTUNG

Immobilienverkauf und -vermietung mit Leidenschaft

Wir vermieten oder verkaufen Ihre Immobilie und erzielen für Sie den bestmöglichen Ertrag!

Kontaktieren Sie uns noch heute

🏠 Poppenbütteler Bogen 44, 22399 Hamburg

☎ 040-536 95 164

🌐 www.ssi-verwaltung.de